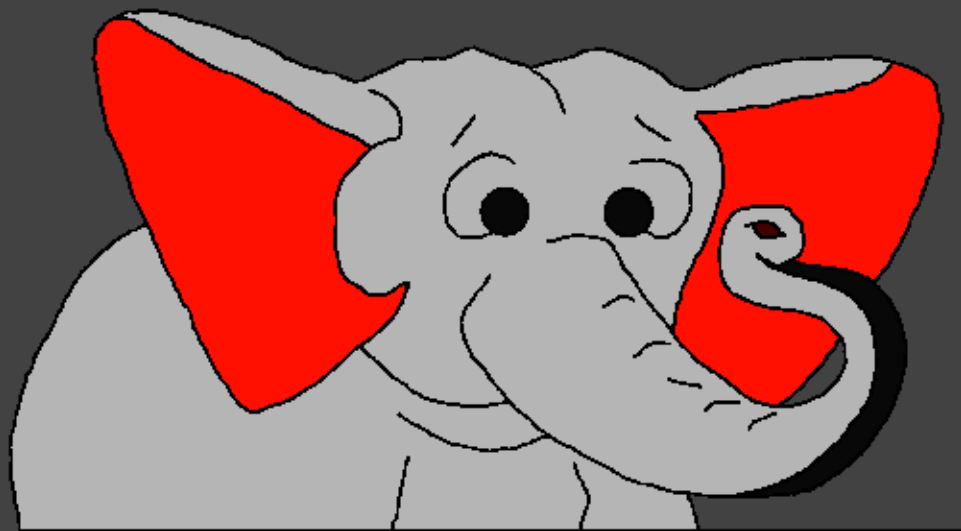


Bibel für Kinder präsentiert

Wo Gott alles geschaffe hät



Geschrieben von: Edward Hughes

Bildle von: Byron Unger; Lazarus
Alastair Paterson

Bearbeitet von: Bob Davies; Tammy S.

Übersetzt von: Constanze Alexandra Ecker

Produktion von: Bible for Children
www.M1914.org

©2026 Bible for Children, Inc.

Lizens: Sie haben das Recht diese Geschichte zu vervielfältigen
und auszudrucken, solange Sie es nicht verkaufen.



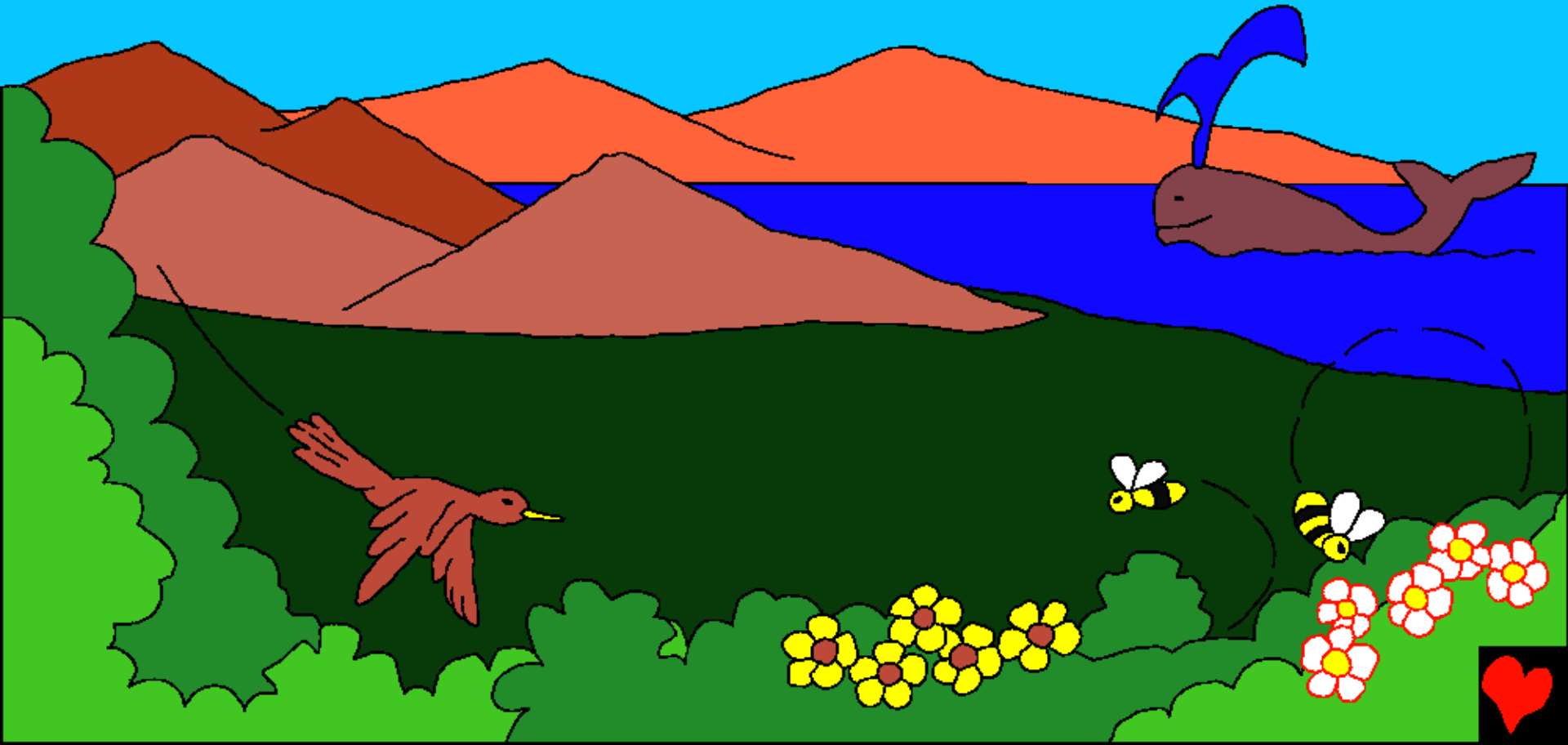
Wer hat uns nah gemacht? Die Bibel, das Wort vom lieben Herrn Gott, erzählt uns, wie die Menschen erschaffen wurde isch. Scho lange her, da schaffte Gott des aller erste Kerle uff der Welt. Den hett er Adam genannt.



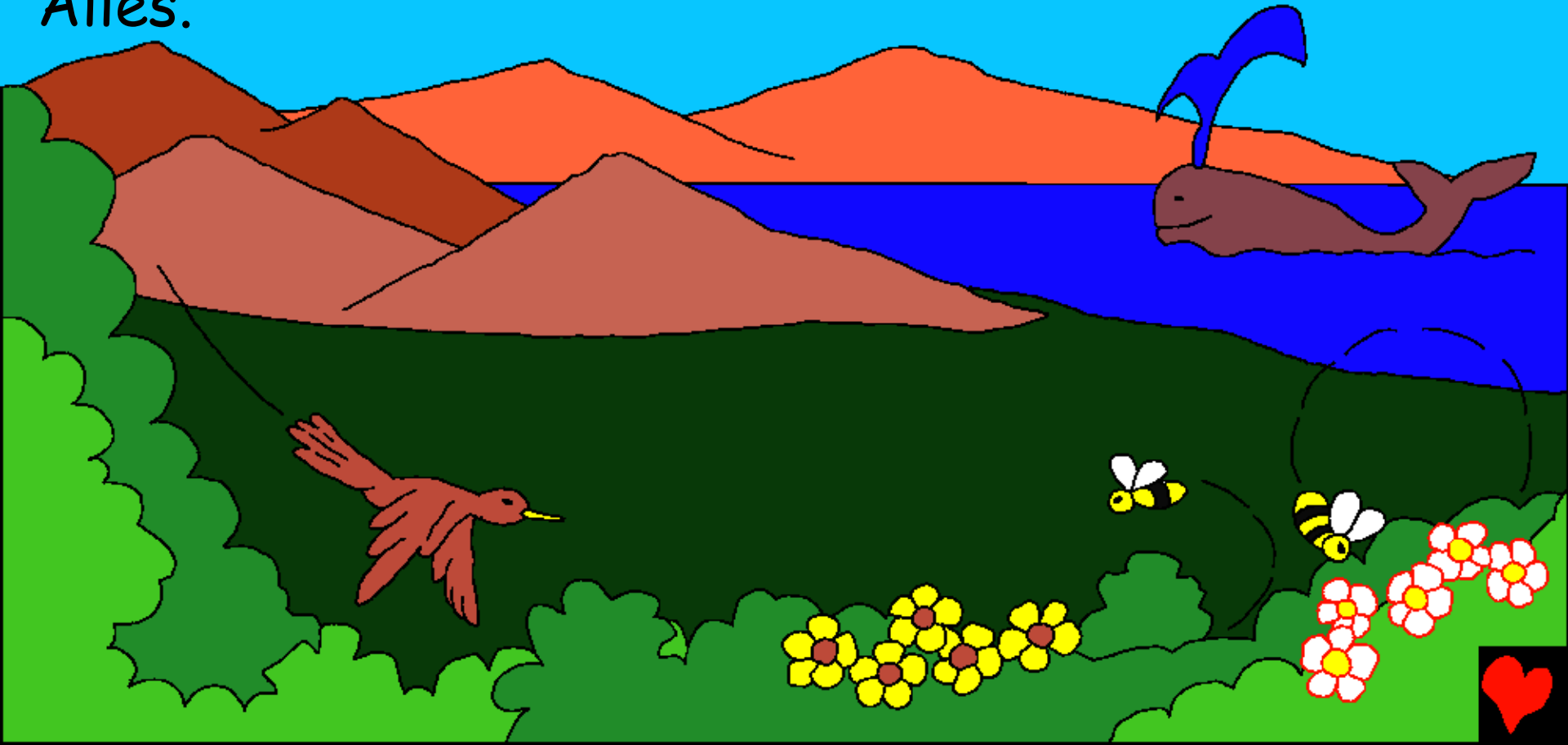
Gott hat Adam aus dem Staub der Erde geschaffen.
Als Gott Adam den Hauch des Lebens eingehaucht
hat, da wurde Adam lebendig. Er ward in einem
vollkommenen Garten, Eden genannt.



Bevor Gott Adam geschaffen hat, hat er zuerst eine schöne Welt gemacht, wo es viele schöne Dinge gegeben hat. Da hat's viele schöne Dinge gegeben. Stücklein um Stücklein hat er Hügel und Berge geschaffen.



Und er schuf fei schöne Täler, bunte schene Blümle
und große Bäumle. Gefiederte Vöglein uns surrende
Bienle, gefolgt von Walen und schleimigen,
schmierigen Schnecke. Gott hät vei eigentlich alles
gemacht alles wo es da uf der Welt gibt. Oifach
Alles.



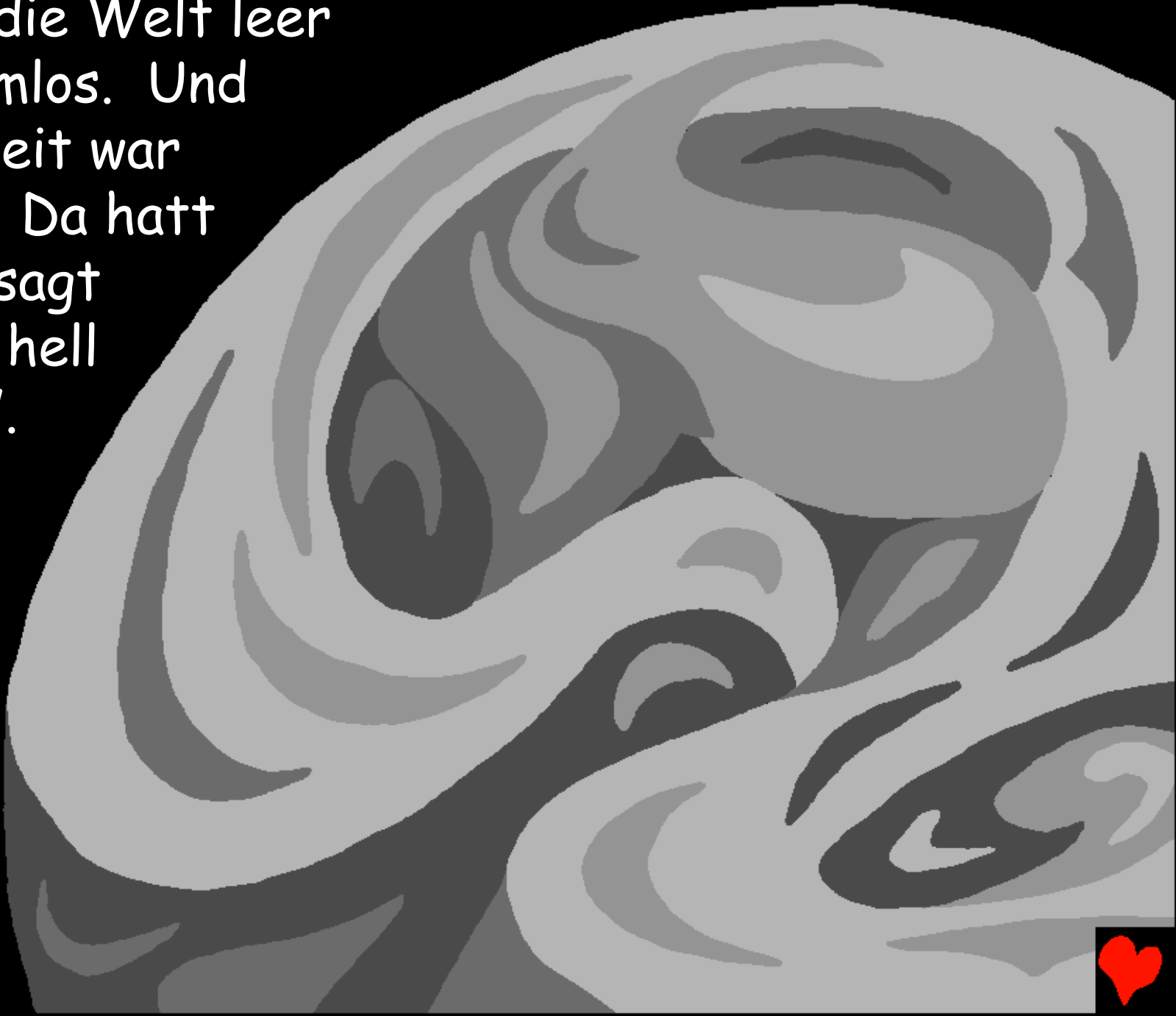
Noch vor dem Anfang, bevor
Gott irgendwas geschaffen hat,
hätts fai garnix gebba, außer
Gott. Keine Leutle, kei Plätze
or Neschle oder Sache.
Überhaupt gar nix.
Kein Licht und keine
Finsternis. Kein
oben oder unten.
Kein gestern und au'
kein morgen. Es gab nur
gott ohne einen Anfang. Dann
hett Gott was gemacht.



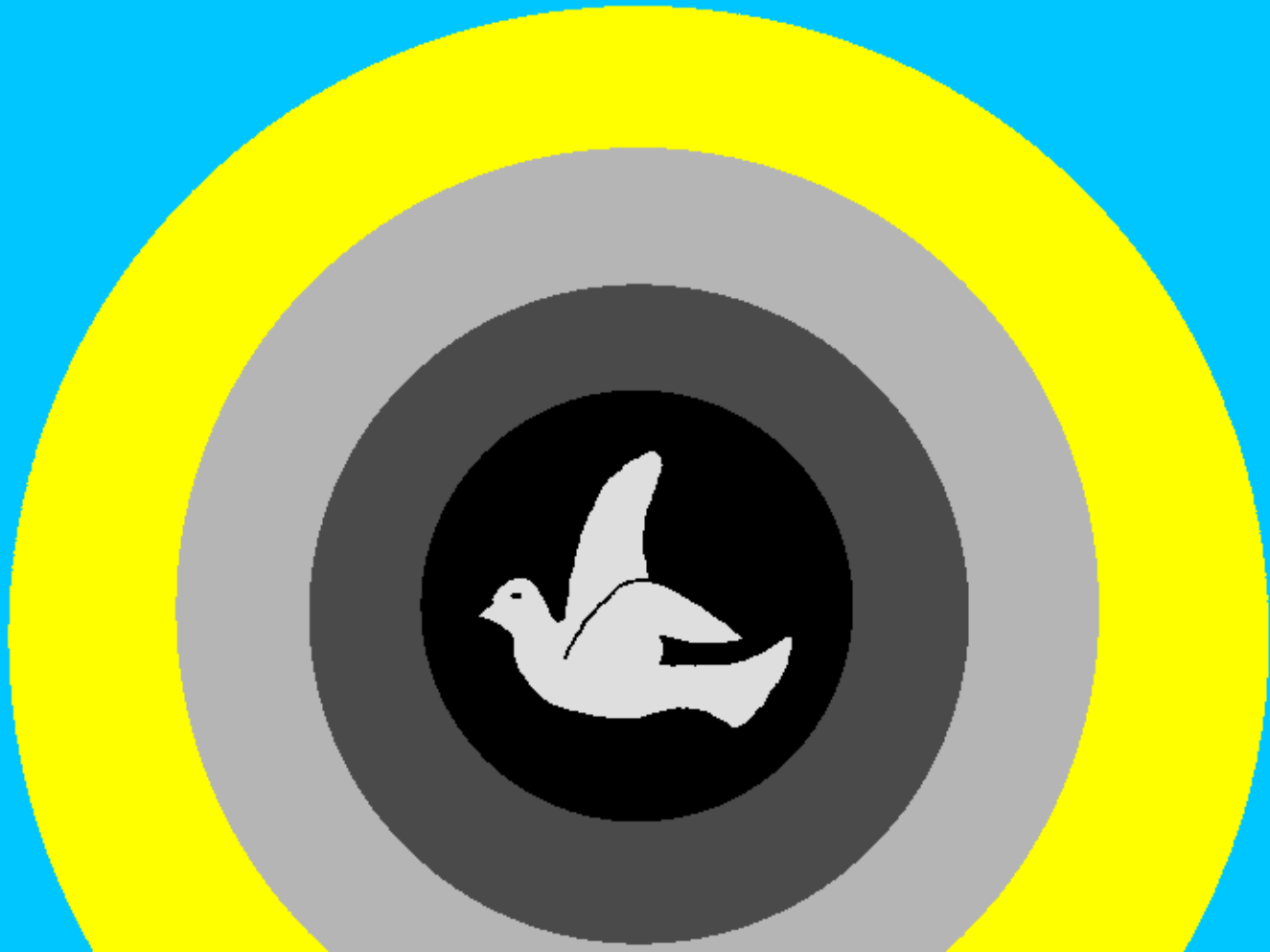
Am Anfang hat Gott den Himmel und die Erde
geschaffen.



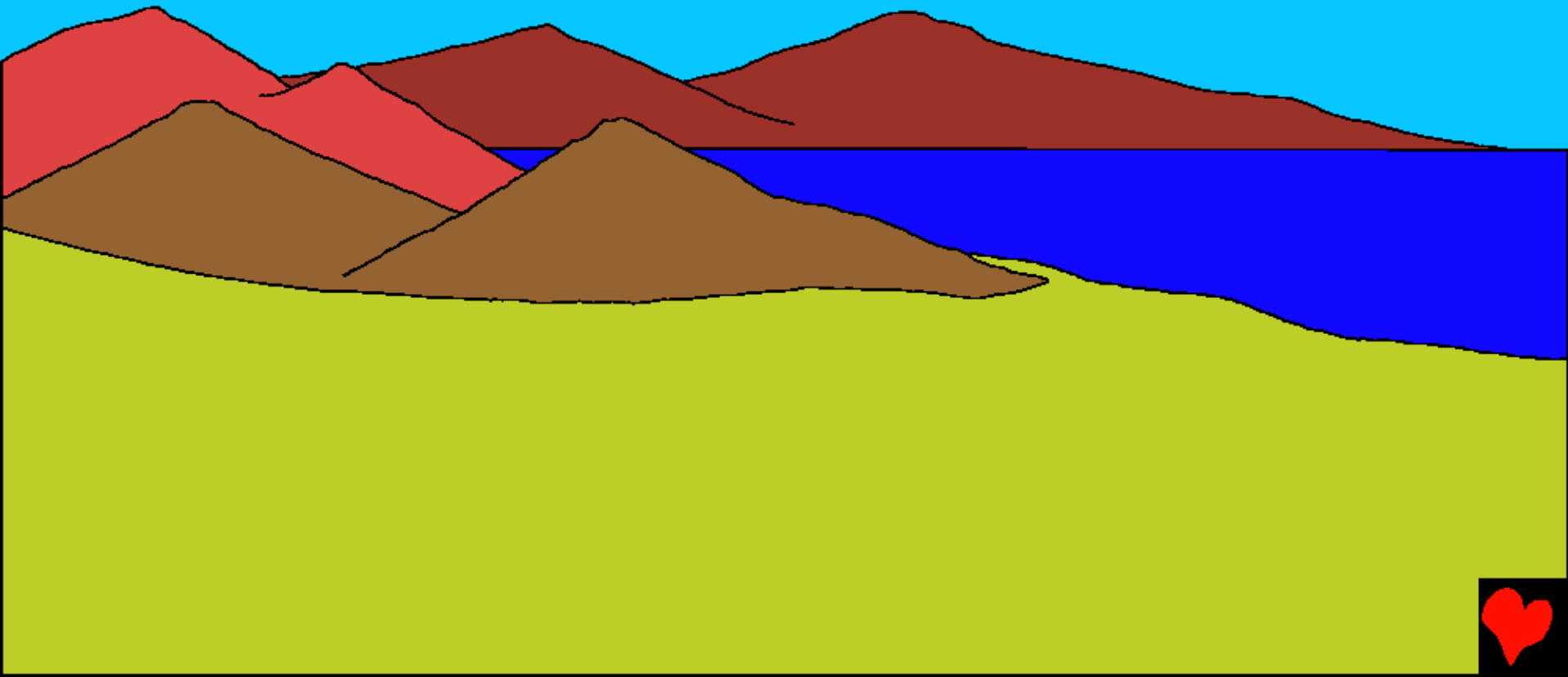
Da war die Welt leer
und formlos. Und
Dunkelheit war
überall. Da hatt
Gott gesagt
„lass es hell
werden“.



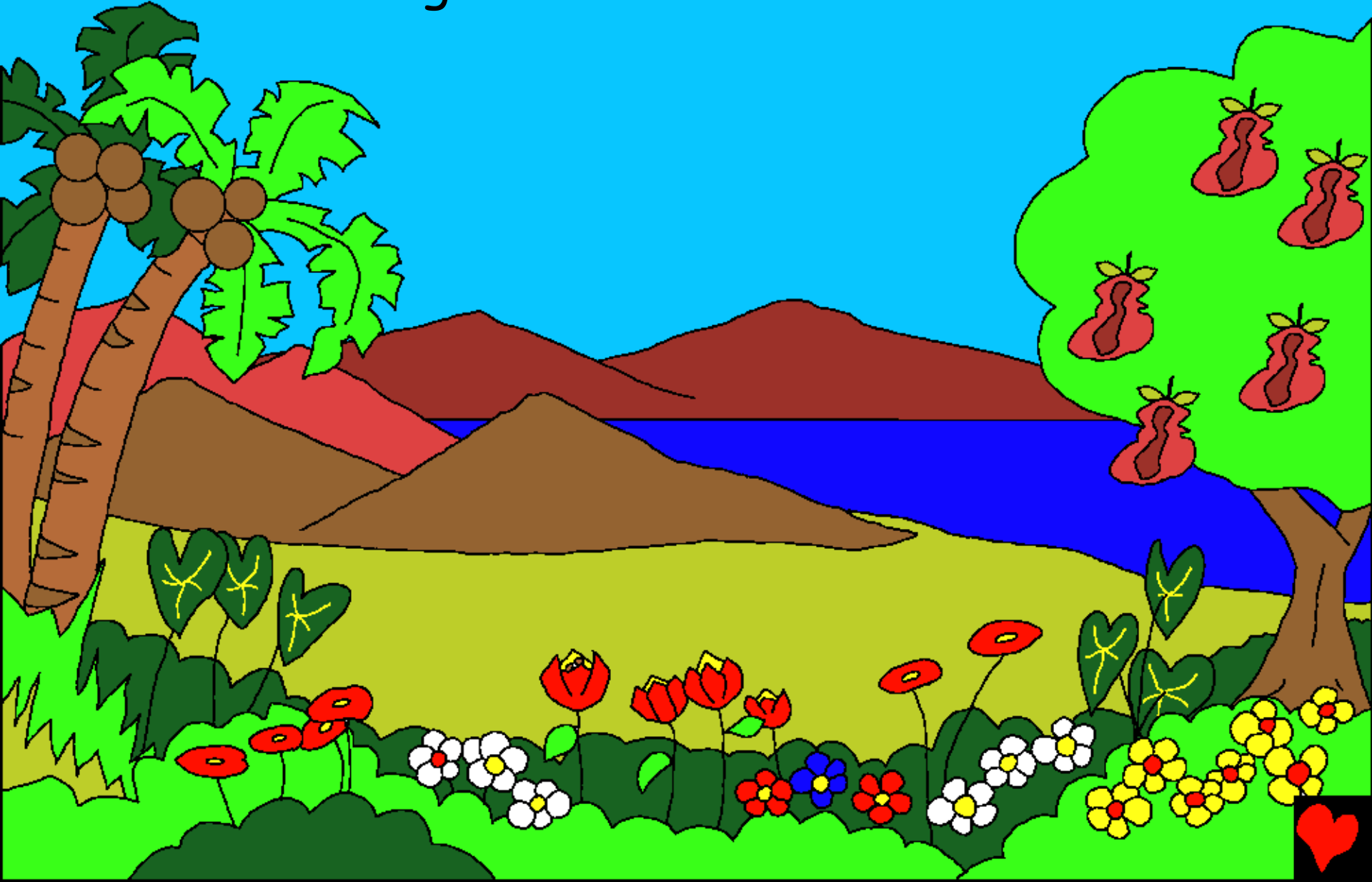
And es gab Licht. Gott hat des Licht Tag genannt
und das Dunkle nannte er Nacht. Und es ward
morgens und es wurde Abend,
das war der erste Tag.



Am zweiten Tag ordnete Gott die Gewässer, die Bäche und Flüsse Seen und Ozeane. Am dritten Tag schwätzte Gott „lass trockenes Festland erscheinen“ und es geschah.



Dann hat Gott den Wiesen und Pflänzle , Bäume und
Gestüb gesacht sie sollen entstehen.



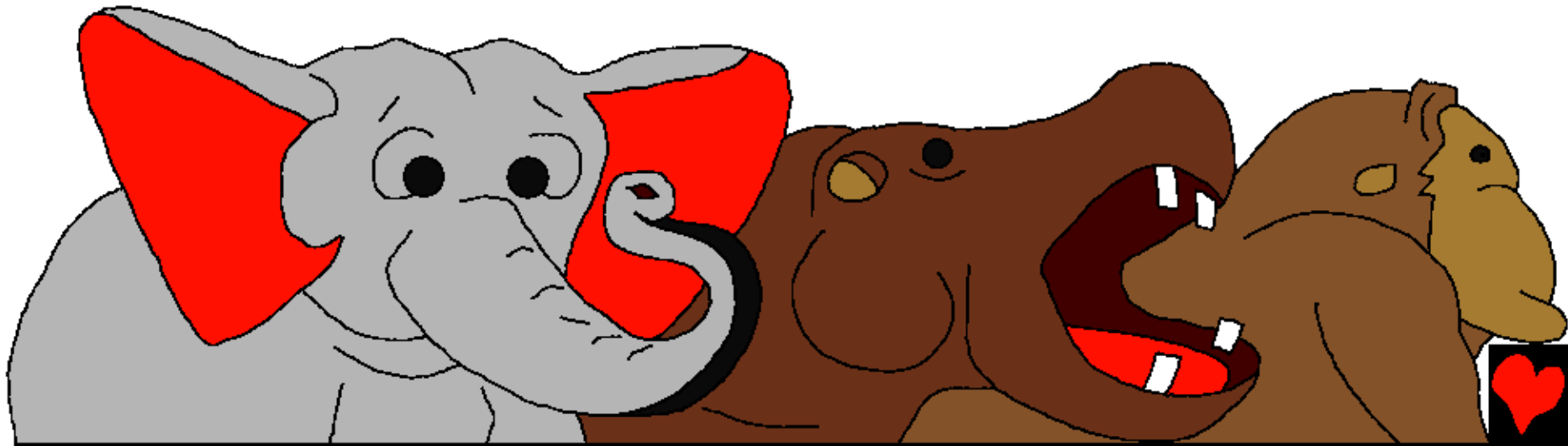
Als nächstes hat Gott die Sonne den Mond
und die Sternle gemacht, so viele,
dass kein Mensch hätt zähle
könne. Da war's Morgen und dann
hat's den Abend gebbe des war
d'r Viertel Tag.



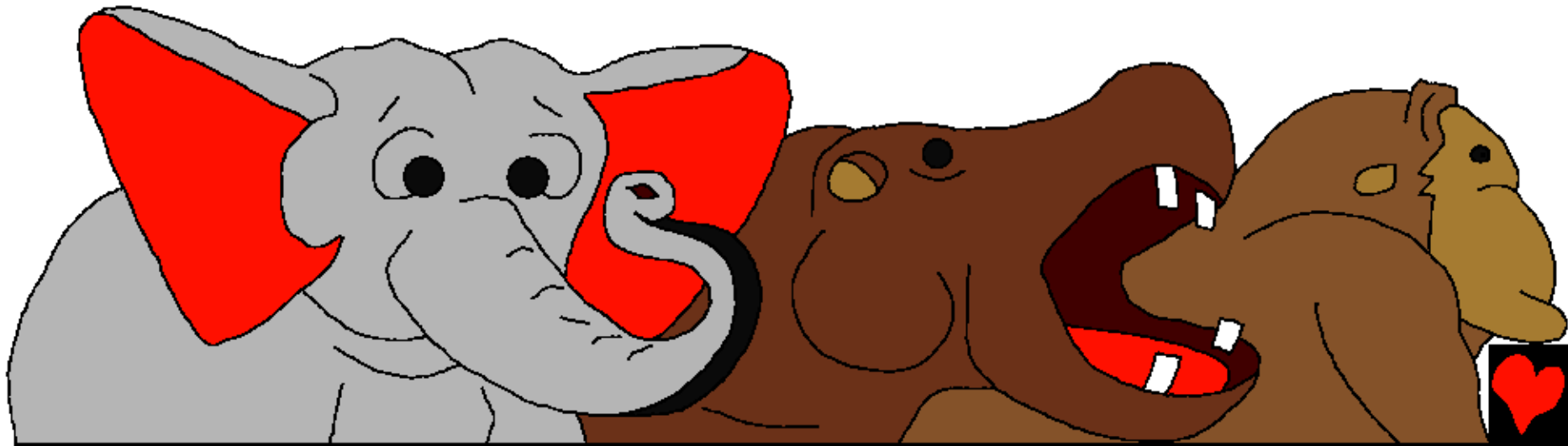
Als nächstes ließ Gott
Wassertiere und Fische
und Vögel erscheinen. Genau
nach Plan. Am fünften Tag
machte er schwere Schwertfische
und wendige, flinke Sadienen.
Stelzen-Beinige Strausen und
fröhlich flattende Kolibris. Er
machte arg viele verschiedene
Fische um die Gewässer zu füllen.
Und viele Vöglein die sich am
Land und dem Wasser und dem
Himmel erfreuen durften. Und
der Morgen und der Abend
waren der fünfte Tag.



Danach hat Gott nommol geschwätzt und hat gesagt „Lass uff der Erd lebende Fichle entstehe.“ Alles was lebendig isch jedes Tierle und Insekt und Reptil entstand. Das Stampfen von Elefanten ließ die erde erschüttern und hurtige beschäftigte Bieber. Putzmuntere Äffle und klumfüßige Krokodile. Wabbelige Würmer und flinke Eichhörnle, tapsige Giraffen und schmusende Kätzle.



Und es wurde Abend und es wurde Morgen das war
der sechste Tag.



Am sechste Tag hät Gott mol was aneres geschafft.
A ganz was besonderes. Alles war fertig für den
Menschen. Es gab was zum Essen auf den Feldern
und Fichle die ihm dienten. Da sprach Gott lass
uns den Menschen in unserem
Ebenbild kreieren, lasst ihn
den Meister über alles auf
eden sein. So schuf er
den Menschen in seinem
Abbild. Im Ebenbild
Gottes erschaffte
er ihn.



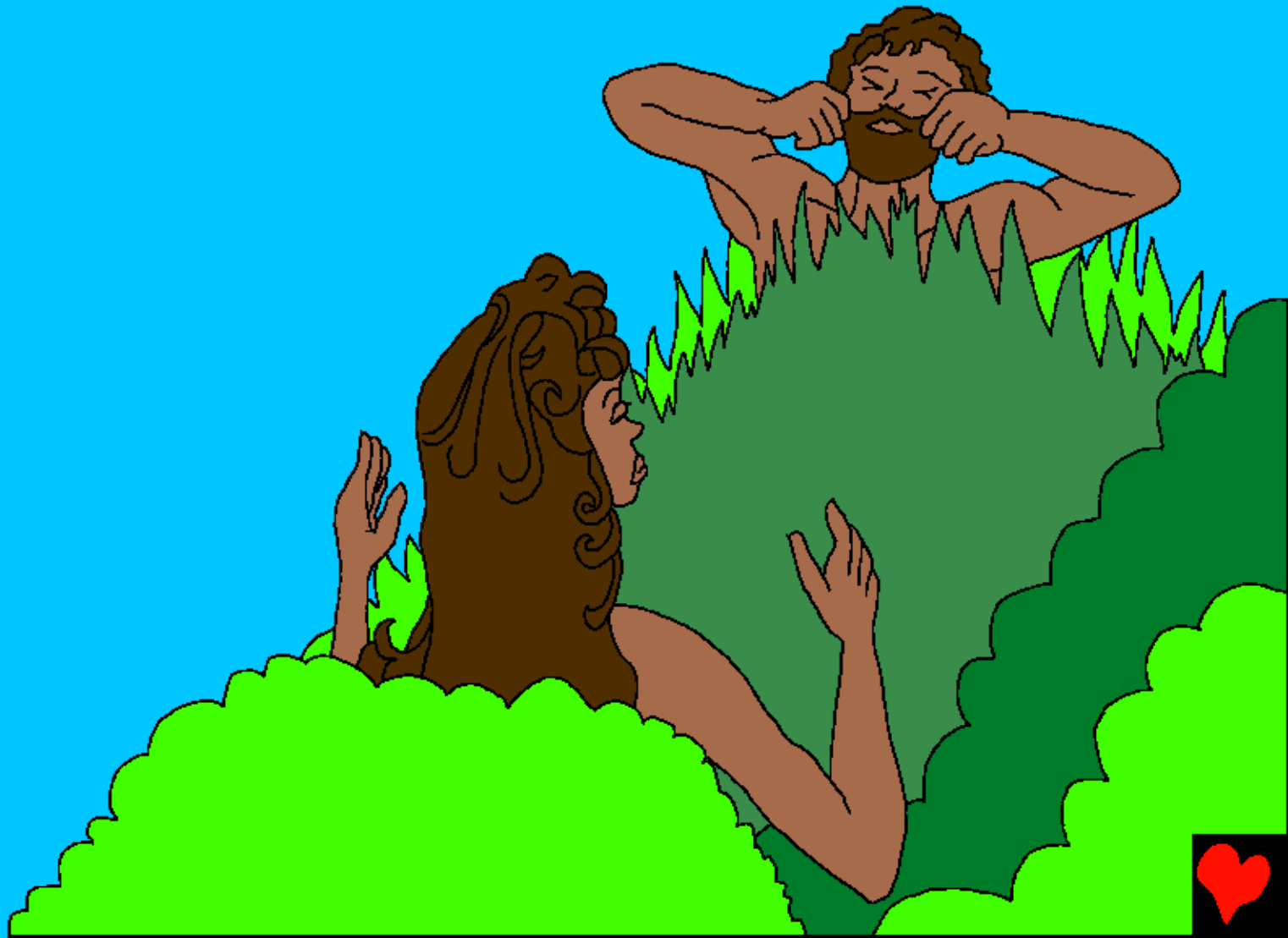
Da hat Gott mit
Adam geschwätzt
„Ess, was auch immer
du magscht, was im
Garten wächst. Aber
ess' nicht von dem
Baum der Erkenntnis
von Gut und Böse.
Wenn du von diesem
Baum isst wirst du
sicherlich sterben.“



Und Gott der Herr sprach „Es ist nicht gut, dass der Mensch alleine ist, ich werde ihm einen Gehilfen schaffen“ Aber unter all den Geschöpfen und Lebewesen war keins das zu Adam passte.



Gott versetzt Adam in einen tiefen Schlaf, er nahm eine von Adams Rippen und formte daraus die Frau. Sie war die vollkommene Gefährtin für Adam.



Gott erschuf alles in sechs Tagen. Gott hat sechs Tage lang geschaffet. Den siebten Tag segnete er, und ernannte ihn zum Ruhetag. Adam und Eva im Garten erlebten perfekte Freude indem sie Gott dienten. Gott war ihr Herr, ihr Fürsorger und ihr Freund.



Wo Gott alles geschaffen hat

Das Geschichtle steht in der Bibel,
dem Wort Gottes

nachzulesen in

Genesis 1-2

„Der Zugang zu deinem Wort gibt Erleuchtung.“
Psalm 119:130



Ende



This Bible story tells us about our wonderful God who made us and who wants us to know Him.

God knows we have done bad things, which He calls sin. The punishment for sin is death, but God loves us so much He sent His Son, Jesus, to die on a Cross and be punished for our sins. Then Jesus came back to life and went home to Heaven! If you believe in Jesus and ask Him to forgive your sins, He will do it! He will come and live in you now, and you will live with Him forever.

If you want to turn from your sins, say this to God:
Dear God, I believe that Jesus died for me and now lives again. Please come into my life and forgive my sins, so that I can have new life now, and one day go to be with You forever. Help me to live for You as Your child. Amen.

Read the Bible and talk with God every day! John 3:16

